

# Zertifizierter Kanal- Sanierungs-Berater 2.0

Qualifikation schafft Vertrauen

– Sonderprogramm [www.bildungscheck.com](http://www.bildungscheck.com) –  
50 % Förderung der Veranstaltungen bis max. 500 €

Veranstaltungen 2017/18





# Zertifizierter Kanal-Sanierungs-Berater 2.0

Der Lehrgang zum zertifizierten Kanalsanierungsberater baut auf ein seit Jahren bewährtes Lehrgangskonzept auf, das die Absolventen mit dem grundlegenden Wissen für die verschiedenen Tätigkeiten in der Kanalsanierung ausstattet. Vor allem die Technologien der Kanalrenovierung und der Kanalreparatur werden in Bezug auf Statik, Materialtechnik und Verfahrenstechnologie vertieft. Aber auch die Grundlagen hierfür, wie Wasserrecht, Kanalinspektion, Eigenschaften von Abwasser, Arbeitssicherheit, die Statik des bestehenden Altrohr-Bodensystems und die richtige Art der Ausschreibung gemäß aktuellem Vergaberecht werden vermittelt.

Der Lehrgang stellt sich neu auf und ist ab sofort noch flexibler:

## Planen Sie Ihre Zeit flexibel ein

Durch die Möglichkeit, einzelne Module zu buchen, können die prüfungsrelevanten Module 1 – 4 auf bis zu zwei Jahre verteilt werden. Nach dem Besuch jedes Moduls erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung. Die bisher angebotenen vier Lehrgangswochen und die Praxiswoche werden in der Inhaltsstruktur so verändert, dass je eine Lehrgangswochen isoliert buchbares Modul anzusehen ist.

## Zusätzliche aktuelle Themen

- Beschichtung und Schachtsanierung
- Geoinformations- und Kanalinformationssysteme
- Verwaltungs- und Umweltrecht
- Sanierungstechnologien für die Grundstücksentwässerung
- Eignungsprüfungen/Eignungsnachweis/Baustellenprüfung

## Praxis trifft Lehre – Verstärkte Zusammenarbeit mit der Branche

Die neue Praxiswoche „Kanalsanierung“ dient zur Vorbereitung der prüfungsrelevanten Module 1 – 4 und vermittelt einen Einblick in die Inhalte der Normung und Regelung von Sanierungsverfahren und in die Arbeitssicherheit. Im Anschluss erhalten Sie 3 Tage die Möglichkeit, in Anwesenheit von Industrie- und Lehrgangsleitung selbst Kurzliner zu setzen, Roboter zu fahren Harze zu mischen und Schlauchliner zu härten. Ein Besuch von Fertigungsbetrieb und Baustelle vervollständigt das Angebot.

Verwendet werden für die einzelnen Unterrichtstage verifizierte Sanierungsmaterialien, Videomaterialien und weiterführende Informationsmaterialien.

Weitere Informationen: [www.zks-berater.de](http://www.zks-berater.de)

## Lehrgangleiter und Referenten

**Dipl.-Ing. Norbert Heidbrink**, Güteschutz Kanalbau  
**Dipl.-Ing. Mario Heinlein**, Leiter Kanalbetrieb  
Stadtentwässerung Nürnberg

Die Referenten sind Fachleute aus der Praxis, die aktiv in den Fachgremien von DWA und DIN tätig sind.

## Weitere Vorteile

- Jedes Modul ist in sich schlüssig und einzeln buchbar
- Umfangreiche Publikationen der Arbeits- und Merkblätter der DWA, DIN EN-Normen sowie Nachschlagewerke des Güteschutz Kanalbau im Wert von über 1.300 € (eine detaillierte Auflistung finden Sie auf unserer Homepage [www.zks-berater.de](http://www.zks-berater.de))
- DACH-Kanalinspektionszertifikat für Inspektoren nach Merkblatt DWA-M 149-2 und Europa-Norm EN 13508-2
- Nachweis des Fachwissens zur Erlangung des Gütezeichens Kanalbau RAL-GZ 961

## Zielgruppe

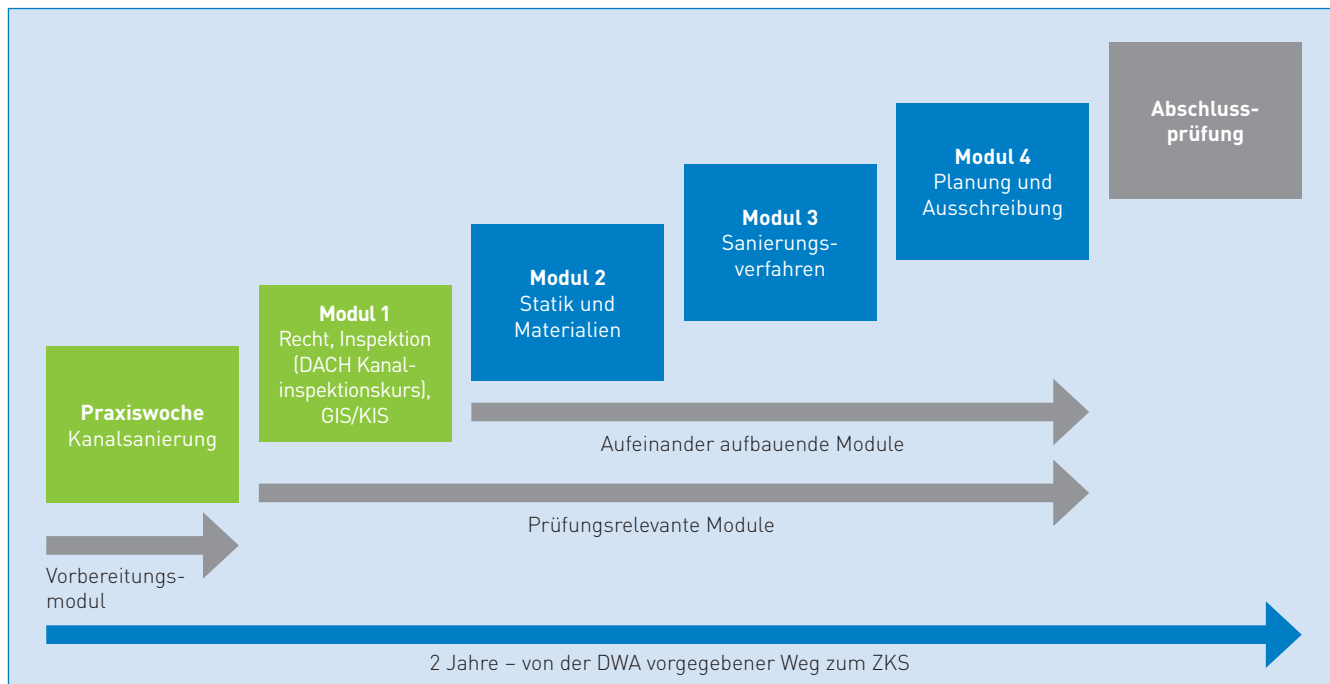
Hochschulabsolventen, Meister, Techniker

## Zugangsvoraussetzungen für die Abschlussprüfung zum ZKS-Berater

- Deutsche Qualifikationsrahmen (DQR) 6 + 7, z.B. Dipl.-Ing., B.Eng./B.Sc. und M.Eng./M.Sc. in der Fachrichtung Bauwesen oder Umwelttechnik oder einer anderen Fachrichtung mit mindestens 2-jähriger Berufserfahrung im Bereich Planung, Bau, Betrieb und Unterhalt von Entwässerungssystemen
- Deutsche Qualifikationsrahmen (DQR) 6, z.B. Straßenbaumeister, Abwassermeister oder Bautechniker (m/w) mit mindestens 3-jähriger Berufserfahrung im Bereich Planung, Bau, Betrieb und Unterhalt von Entwässerungssystemen
- In begründeten Fällen sind Ausnahmen bei den Zugangsvoraussetzungen möglich

## In Zusammenarbeit mit:





<b>Abschlussprüfung</b>
<p>Die Abschlussprüfung des Lehrgangs „Zertifizierte Kanal-Sanierungs-Berater“ besteht aus einer schriftlichen Prüfung, Erstellung eines Sanierungskonzept und einer mündliche Prüfung. Prüfungszulassung: Teilnahme an den Modulen 1 bis 4 innerhalb 2 Jahren</p>
<b>Modul 4 Planung und Ausschreibung</b>
<p>Die entscheidende Grundlage der erfolgreichen Projektierung liegt in den professionell erstellten Ausschreibungsunterlagen. Sämtliche relevanten Inhalte der verschiedenen Planungsschritte sowie die Erarbeitung der Planungsinhalte in den Ausschreibungsunterlagen werden eingearbeitet. Sämtliche Lehrinhalte stehen in Zusammenhang mit den Forderungen der VOB und HOAI.</p>
<b>Modul 3 Sanierungsverfahren</b>
<p>Modul 3 steht ganz im Zeichen der Renovierungs- und Reparaturverfahren. Für sämtliche Verfahren werden die typischerweise verwendeten Materialien, der Verfahrensablauf, die erfolgsentscheidenden Rahmenbedingungen und die Qualitätssicherung behandelt, dies auch in Hinblick auf die Sanierung von Schächten, Schachtbauwerken und Grundstücksentwässerungsanlagen.</p>
<b>Modul 2 Statik und Materialien</b>
<p>Jede Sanierung lebt von der vorhandenen Substanz. Deshalb ist es unabdingbar, die Bautechnik und das statische System des Altrohr-Boden-Systems bewerten zu können. Im weiteren Verlauf der Schulungswoche werden die typischerweise verwendeten Materialien der Kanalsanierung in Hinblick auf Zusammensetzung, Eigenschaften und Anwendungsbereich betrachtet. Nicht zuletzt wird die Zusammensetzung des Abwassers vermittelt.</p>
<b>Modul 1 Recht, Inspektion (DACH Kanalinspektions-Kurs), GIS/KIS</b>
<p>Wasserrecht, technische Grundlagenkenntnisse und der richtige Umgang mit den Bestandsinformationen – das sind die Basics für eine gelungene Sanierungsplanung. Im Weiteren absolvieren Sie den kompletten Kanalinspektionskurs und lernen, die Feststellungen der Inspektion zu bewerten, Sanierungsgebiete durch Schadensklassifizierung zu strukturieren und die Ergebnisse in aktuellen Datenbanken einzupflegen.</p>
<b>Praxiswoche Kanalsanierung</b>
<p>Die DWA bietet ab dem Jahr 2016 eine Praxiswoche an, die Ihnen die Sanierungstechnik, wie Kurzliner setzen, Roboter fahren, Harze mischen und Schlauchliner härten, praktisch näher bringt! Diese Praxiswoche stellt das Vorbereitungsmodul des Lehrgangs zertifizierter Kanalsanierungsberater dar, kann aber auch einzeln gebucht werden.</p>

# Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich für die angekreuzte Veranstaltung an.

Anmeldebestätigung erfolgt per Mail. Bitte teilen Sie uns Ihre E-Mailadresse mit.



Teilnehmer, Vor- und Zuname, Titel

Firma/Behörde

Straße

PLZ/Ort

Tel./Fax

E-Mail des Teilnehmers

DWA-Mitgliedsnummer

Mitglied bei (Kooperationspartner)

Datum/Unterschrift

- Ja, ich willige ein, künftig Informationen der DWA/GFA per E-Mail zu erhalten.

**Ich habe Interesse an folgenden themenverwandten Veranstaltungen. Bitte senden Sie mir unverbindlich und kostenlos Informationen zu.**

- Grundlagen für den Kanalbetrieb (Kanalwärter-Grundkurs)
- Veranstaltungen im Bereich Kanalsanierung
- Veranstaltungen im Bereich Grundstücksentwässerung
- Veranstaltungen im Bereich Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Dichtheitsprüfung von Entwässerungssystemen außerhalb von Gebäuden
- Sachkunde für Fett- und Leichtflüssigkeitsabscheideranlagen
- Grundkurs Einbau und Sanierung von Schachtabdeckungen
- DWA-Geprüfter Kanalreiniger
- DWA-Geprüfte Kanalfachkraft

## Ansprechpartner

DWA Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V.

Zvonko Gocev

Theodor-Heuss-Allee 17

53773 Hennef

Tel.: 02242 872-217 · Fax: 02242 872-135

E-Mail: gocev@dwa.de

Internet: www.zks-berater.de

Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten, Stand: 23.05.2017

## Termine PraxisWoche Kanalsanierung (10ES280)

- 19.06. – 23.06.2017 in Berlin
- 05.02. – 09.02.2018 in Nürnberg
- 10.09. – 14.09.2018 in Dresden

## Termine ZKS-Berater

### Modul 1 (Mo. – Sa., 6 Tage) (10ES281)

- 25.09. – 30.09.2017 in Berlin
- 08.01. – 13.01.2018 in Kerpen
- 26.02. – 03.03.2018 in Feuchtwangen
- 16.04. – 21.04.2018 in Hamburg
- 24.09. – 29.09.2018 in Dresden

### Modul 2 (Mo. – Fr., 5 Tage) (10ES282)

- 16.10. – 20.10.2017 in Berlin
- 15.01. – 19.01.2018 in Kerpen
- 12.03. – 16.03.2018 in Feuchtwangen
- 14.05. – 18.05.2018 in Hamburg
- 22.10. – 26.10.2018 in Dresden

### Modul 3 (Mo. – Sa., 6 Tage) (10ES283)

- 13.11. – 18.11.2017 in Berlin
- 22.01. – 27.01.2018 in Kerpen
- 09.04. – 14.04.2018 in Feuchtwangen
- 04.06. – 09.06.2018 in Hamburg
- 12.11. – 17.11.2018 in Dresden

### Modul 4 (Mo. – Do., 4 Tage) (10ES284)

- 04.12. – 07.12.2017 in Berlin
- 29.01. – 01.02.2018 in Kerpen
- 23.04. – 26.04.2018 in Feuchtwangen
- 18.06. – 21.06.2018 in Hamburg
- 03.12. – 06.12.2018 in Dresden

## Abschlussprüfungen (Fr. – Sa., 2 Tage) (10ES285)

- 08.12. – 09.12.2017 in Berlin
- 12.11. – 17.11.2018 in Dresden
- 02.02. – 03.02.2018 in Kerpen
- 27.04. – 28.04.2018 in Feuchtwangen
- 22.06. – 23.06.2018 in Hamburg
- 07.12. – 08.12.2018 in Dresden

## Preise

PraxisWoche:

Modul 1:

Modul 2:

Modul 3:

Modul 4:

Prüfung:

je 970 €/1.150 €

790 €/950 €

200 €/200 €

**Angebot:**

Bei Buchung der Module 1 – 4 in einem

Kalenderjahr entfällt die **Prüfungsgebühr: 3.700 €/4.000 €**

Inklusive Lehrgangsunterlagen und Prüfung.

\*Mitglieder der Träger der Fördergemeinschaft und Mitglieder der DACH-Kooperationspartner (ÖWAV, SWV und VSA) und des BWK erhalten Mitgliedspreise.

## Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der DWA sind unter [www.dwa.de/veranstaltungen/agb](http://www.dwa.de/veranstaltungen/agb) hinterlegt. Bei Bedarf schicken wir Ihnen die AGB gerne zu.